

VERANSTALTUNGORT

Eberhard Karls Universität Tübingen
Schloss Hohentübingen
Burgsteige 11, 72070 Tübingen

ANFAHRT

Anreise mit dem Zug

Auskünfte über <https://www.bahn.de/p/view/index.shtml>
und den Verkehrsverbund Neckar-Alb-Donau
<https://www.naldo.de/>

Fussweg vom Hauptbahnhof 900 m/ca. 15 Minuten

Mit dem Bus ab Hauptbahnhof

Fahrplanauskunft: <https://www.naldo.de/>

Hauptbahnhof >>> Neckarbrücke >>>

Fußweg ca. 12 Minuten >>> Schloss Hohentübingen

- Bstg. I - Bus 10 - Richtung Tübingen Schwabstraße
- Bstg. I - Bus 11 - Richtung Tübingen Schwärzlocher Str. 45
- Bstg. I - Bus 12 - Richtung Tübingen Weststadt
- Bstg. G - Bus 1 - Richtung Tübingen Stauden
- Bstg. G - Bus 7 - Richtung Pfrondorf Lusstraße
- Bstg. E - Bus 17 - Richtung Tübingen Uni-Kliniken Berg
- Bstg. E - Bus 3 - Richtung Tübingen WHO Ulmenweg
- Bstg. E - Bus 2 - Richtung Tübingen WHO Ulmenweg
- Bstg. F - Bus 5 - Richtung Tübingen WHO Ahornweg

Hauptbahnhof >>> Neckarhalde >>>

Fußweg ca. 6 Minuten >>> Schloss Hohentübingen

- Bstg. B - Bus 6 - Richtung Tübingen Hirschauer Straße

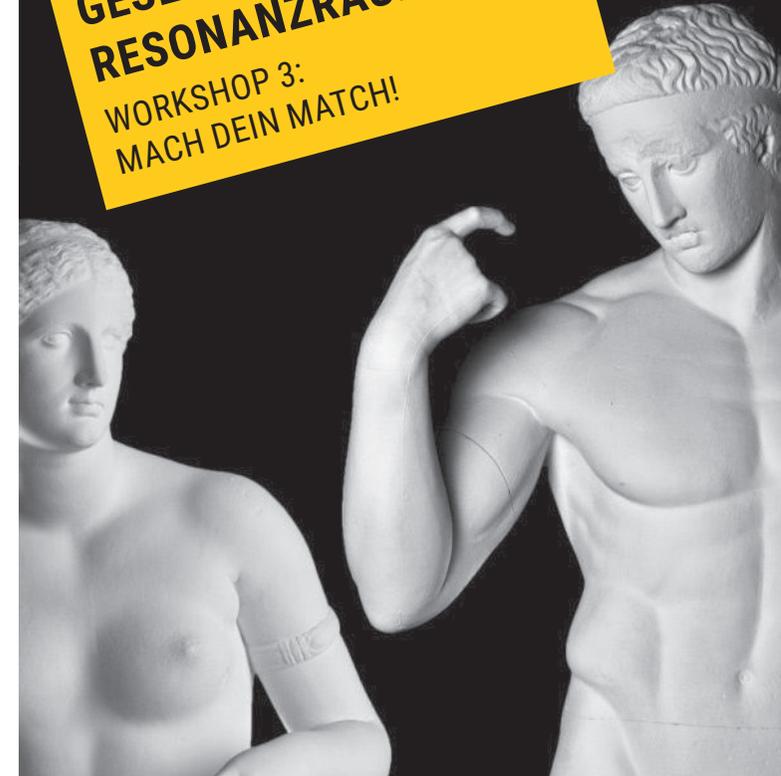
Anreise mit dem PKW

Die Zieladresse lautet: Burgsteige 11, 72070 Tübingen.
Nächstgelegene Parkhäuser zum Veranstaltungsort:
Neckar-Parkhaus, Wöhrdstraße 11
<https://www.swtue.de/parken.html>

Am Schloss bestehen keinerlei Parkmöglichkeiten.

**MUSEEN ALS
GESELLSCHAFTLICHE
RESONANZRÄUME**

**WORKSHOP 3:
MACH DEIN MATCH!**



Trafo

Netzwerk transferorientierter Lehre
in Baden-Württemberg

**6. MÄRZ 2020
EBERHARD KARLS
UNIVERSITÄT TÜBINGEN
ERNST VON SIEGLIN HÖRSAAL
INSTITUT FÜR KLASSISCHE
ARCHÄOLOGIE**

MUSEEN ALS GESELLSCHAFTLICHE RESONANZRÄUME

WORKSHOP 3: MACH DEIN MATCH

6. MÄRZ 2020 / 11 – 16 UHR

EBERHARD KARLS UNIVERSITÄT TÜBINGEN
SCHLOSS HOHENTÜBINGEN
BURGSTEIGE 11, 72070 TÜBINGEN
ERNST VON SIEGLIN HÖRSAAL/
INSTITUT FÜR KLASSISCHE ARCHÄOLOGIE

Der Verbund transferorientierte Lehre Baden-Württemberg (TRAFO) hat den Auftrag, landesweit ein hochschulübergreifendes Netzwerk zur Kooperation mit externen Partnern in der Lehre aufzubauen. Die Zusammenarbeit mit Museen, Vereinen und Kulturinitiativen bildet einen Schwerpunkt der Verbundarbeit. In einer Serie von Netzwerkworkshops sollen bereits existierende Zusammenarbeiten sichtbar gemacht und neue Kooperationen angeregt werden.

Das Format zielt auf den unmittelbaren Austausch zwischen Interessierten aus Hochschulen und Museen. Museumskooperationen und Ausstellungsseminare sind immer beliebter durch alle wissenschaftlichen Disziplinen hindurch. Einen besonderen Schwerpunkt bilden seit etwa zehn Jahren die Geistes- und Gesellschaftswissenschaften, nicht nur wegen der häufig vorhandenen fachlichen Nähe, sondern auch von dem zunehmend gesehenen Bedarf an Praxisprojekten, Berufsorientierung für Studierende und der Kommunikation wissenschaftlich erarbeiteter Inhalte in die Gesellschaft hinein.

Gerade für kleine Museen und kleine Fächer bieten Ausstellungs Kooperationen große Chancen. Wo unter schwierigen Bedingungen mit wenigen festen Stellen und einem hohen Anteil engagierter ehrenamtlicher Arbeit der museale Alltag gestaltet wird, öffnen die zusätzliche Manpower und die frei flottierende Kreativität von Studierendengruppen Möglichkeiten, die dieser Alltag meist selten bietet. Zum musealen Themenschwerpunkt werden Workshops in Freiburg (15.06.2020), Karlsruhe (September 2020) und Ulm (November 2020) stattfinden. Sie laden ein, miteinander ins Gespräch zu kommen und Kooperationen aufzubauen.

ANMELDUNG

bis zum 2. März 2020 online über das Formular: <https://trafo-bw.de/TERMINE/Museumsworkshop-3-Tuebingen/>

FÜR WEITERE FRAGEN

steht Ihnen Dr. Albert Kümmel-Schnur von der Geschäftsstelle TRAFO, Universität Konstanz, zur Verfügung:
E-Mail: albert.kuemmel-schnur@uni-konstanz.de
Telefon: +49.7531/88-3184, Mobil: +49.171/7043086

PROGRAMM

- 11:00 Uhr Begrüßung**
• **Dr. Claudia Schlager**,
Leitung Career Service, Universität Tübingen
anschließend
Vorstellung des TRAFO Verbundes
• **Dr. Albert Kümmel-Schnur**,
Geschäftsstelle TRAFO an der Universität Konstanz
- 11:30 Uhr Impulsvortrag**
Das Potenzial wissenschaftlicher Universitätssammlungen für die Lehre
• **Prof. Dr. Ernst Seidl**,
Direktor des Museums der Universität Tübingen
anschließend
Kurzvorstellung der Masterprofilinie „Museen und Sammlungen“
• **Prof. Dr. Thomas Thiemeyer**,
Ludwig Uhland Institut für Empirische Kulturwissenschaft
- 12:15 Uhr Gallery Walk**
mit Kurzvorstellung der Poster/Museen
- 13:00 Uhr Mittagessen/Gelegenheit zu Gesprächen**
- 13:45 Uhr Barcamps zu Vernetzungsthemen - Mach dein Match!**
- 14:45 Uhr Abschlussrunde**
- 15:00 Uhr Führung durch das „Museum Alte Kulturen“ Highlights des MUT**
• **Prof. Dr. Ernst Seidl**,
Direktor des Museums der Universität Tübingen